

Woher kommt die Beliebtheit der Kombination "Deutsch/Geschichte"?

Beitrag von „Morse“ vom 14. Februar 2018 00:51

Zitat von Lehramtsstudent

Es bezweifelt auch keiner, dass sich beide Fächer thematisch ergänzen, gerade wenn es um den Umgang mit anspruchsvollerer Literatur in der Sek II, bei der man den historischen Kontext braucht, um Entstehung und inhaltliche Vorgänge noch umfassender verstehen zu können. Problematischer ist eher, dass Lehramtsabsolventen beider Fächer (vor allem in der Kombination beider Fächer), insbesondere mit Zielform Gymnasium, in deutlich zu hohem Maße vorhanden sind. Und obwohl Lehrerbedarfsprognosen vorhanden sind, die eher von besagten Fächern abraten, ist in nächster Zeit eher nicht von einem abweichenden Studienauswahlverhalten auszugehen.

Viele Lehramts-Studenten gehen davon aus, dass sie sich in der Konkurrenz um Stellen gegen andere durchsetzen werden.

Viele Lehrer-Foristen geht davon aus, dass sie sich in einer Konkurrenz bei leistungsgerechter Bezahlung gegen andere durchsetzen würden.

Jeder kann gewinnen, aber halt nicht alle, gell!